

**Kursgebühr: 50 EUR**

**Preise „Lebensgarten“ Steyerberg:**

Der **Vollpensions-Preis** pro Person beträgt für Unterkunft und Verpflegung (inkl. Bettwäsche und 2 Handtüchern)

im Einzelzimmer: 76 EUR / Tag

im Einzelzimmer mit Bad: 84 EUR / Tag

im Doppelzimmer: 66 EUR / Tag

im Doppelzimmer mit Bad: 72 EUR / Tag

im Matratzenlager: 54 EUR / Tag (ohne Bettwäsche /Handtücher)

im Zelt od. Wohnmobil: 49 EUR / Tag (ohne Bettwäsche/Handtücher).

Bei einer Aufenthaltsdauer von 1 Nacht berechnen wir einen Aufschlag von 5 EUR.

Es ist grundsätzlich keine Teilnutzung möglich, d. h. es fallen auch Kosten an, wenn jemand außerhalb schläft oder fastet. In diesem Fall berechnen wir zusätzlich zu den tatsächlichen in Anspruch genommenen Leistungen eine Tagespauschale in Höhe von 11 EUR/Tag mal 2 Tage gleich 22 EUR.

Zimmerwünsche erfüllen wir entsprechend der Verfügbarkeit der jeweiligen Zimmerkategorie.

Der Empfangsort der TeilnehmerInnen wird in dem SCHAUKASTEN am EINGANG des Lebensgartens ausgehängt.

*Für die „Intern“ wohnenden Gäste: Ihre Unterkunft wird Ihnen diesmal per Email im Voraus bekannt gemacht, damit Sie diese nach der (langen) Fahrt sofort beziehen dürfen!*

## **Anmeldung und Information:**

**Lebensgarten Steyerberg eV  
Ginsterweg 3  
D-31595 Steyerberg**

Tel. 05764 – 2370  
anmelden@lebensgarten.de  
Siehe bitte auch: [www.lebensgarten.de](http://www.lebensgarten.de)

**Catharina Barker M.A.**, geboren in Rotterdam NL, studierte Sanskrit in Groningen und Utrecht, anschließend Eurythmie in Den Haag und Dornach. Nach 14 Jahren Berufstätigkeit an der Bühne und im Unterricht übersiedelte sie an den Bodensee. Seit 1999 ist sie im Achamoth Verlag tätig, veröffentlichte auch selbst, u.a. ihre Aufschlüsselungen der Malereien von Hieronymus Bosch, die dessen tiefe Kenntnisse über das esoterische Christentum und das Wirken von Christian Rosenkreuz bezeugen. Sie leitet seit 2013, nach dem Tod des Gründers Willi Seiß, den Achamoth Verlag mit der Freien Hermetisch-christlichen Studienstätte am Bodensee (FHaB).

**Gudrun Genkinger**, in Erfurt geboren, später wohnhaft in Mannheim. Lehramtsstudium (HHT) danach Schuldienst. Freischaffende Künstlerin (einige Ausstellungen). Ab 1969 Eurythmiestudium am Eurythmeum in Stuttgart und 2 Jahre Bühne. Heileurythmiestudium in Stuttgart. Tätig an der Filderklinik, eigene Praxis und vielerlei Kurse. Unterricht am Lehrerseminar, Hochschulkolleg und Mitglied der „Freie Bühnengruppe Stuttgart“. 1982 Gründung der Eurythmie-Ausbildung Freiburg e.V. und 1987 der Eurythmie-Bühne Freiburg e.V., und deren künstlerische Leitung. Aufführungen im In- und Ausland. Vorträge zum Thema: Eurythmie und vielerlei Kurse.

**HP Dr. phil. Sebastian Niklaus**, studierte Philosophie und Betriebswirtschaft in München, Wien und Hagen. Zentrale Themen waren Erkenntnistheorie, Gehirnforschung und strategische Unternehmensorganisation. Neben tibetischem Buddhismus praktizierte er auch taoistische Meditation der chinesischen Medizin. Durch die Begegnung mit mehreren spirituellen Lehrern und das begleitende Studium des christlich-rosenkreuzerischen Schulungsweges gemäß Rudolf Steiner und Valentin Tomberg wurde dieser Impuls weiter vertieft. Nach einer langjährigen Tätigkeit als leitender Angestellter in einem internationalen Unternehmen in der Schweiz ist er momentan bei einem namhaften Medizinprodukte-Hersteller in Deutschland und als Heilpraktiker tätig.

**Martin Frey**, geb. 1964, Vater von 3 Töchtern, Diplom Ingenieur Elektrotechnik, Vertriebsleiter Industrieelektronik, langjähriger Vorstand eines Waldorfkindergarten. Neben der Familie und dem Beruf gilt mein Interesse ganz Rudolf Steiner und Valentin Tomberg, sowie ihren Werken und weiterer mit diesen beiden eng verbundenen Persönlichkeiten im Umfeld des Achamoth Verlages und der FHaB.

## **DIE SOPHIAGESTALT IN DER HERMETISCHEN KUNST UND IHR ERBE**



*Mit Eurythmie  
und  
Lichtbildern aus dem Werk von  
Hieronymus Bosch, alias Geertgen tot Sint Jans*

**Seminar im  
„Lebensgarten“ Steyerberg  
7. bis 9. August 2020**

# DIE SOPHIAGESTALT IN DER HERMETISCHEN KUNST UND IHR ERBE

Catharina Barker

## Die Sophiagestalt in der hermetischen Kunst und ihr Erbe

Im Abendland finden wir die Sophia nur verhüllt, denn nur die Gottesmutter – und nicht die Schöpferin der Natur im umfassendsten Sinne – wurde hier gehuldigt. Sie lebte aber verborgen unter den Hermetikern, auch in Chartres, auch in der Anthroposophie. Diese Malerei stammt von Hieronymus Bosch, wurde aber bekannt unter dem – ebenfalls holländischen – Namen Geertgen tot Sint Jans.

Sebastian Niklaus

## Der Fall der Wesensglieder an Hand von Hieronymus Bosch und Valentin Tomberg

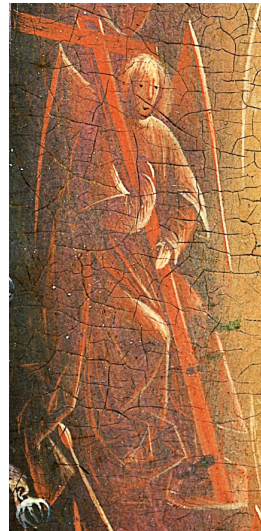
Das Gefühlsleben in Sympathie und Antipathie ist ein abbauender Prozess im Körper und das Einfallstor für letztlich alle Krankheiten. Imaginationen der ursprünglichen astralischen Kräfte und der Stufen des Verfalls der Wesensglieder können helfen, hierfür – sowie auch für die daraus resultierenden Krankheiten – einen Blick zu erarbeiten.

Martin Frey

## Das Werden des Willens während des alten Saturns und in der heutigen Zeit

Ein Studium für alle mittels des platonischen Dialogs auf der Basis von Rudolf Steiners Darstellungen.

Eine Veranstaltung der Freien Hermetisch-christlichen  
Studienstätte am Bodensee (FHAB)  
[www.fhab.de](http://www.fhab.de)



H. Bosch/ G. tot Sint Jans, Leben und Leiden des Johannes und seine Auferstehung, Details

Gudrun Genkinger

## Die eurythmische Gebärdensprache der 7 Planeten

Die Planetensphären sind ständige Begleiter unseres irdischen Daseins. Die Bewegungen der Planeten in der Eurythmie werden uns die Gestaltungsimpulse und ihre Beziehung zur Sprache, zu den Vokalen zum Erlebnis bringen und uns unserer kosmischen Heimat näher bringen. (Empfehlung: Lockere Kleidung, Gymnastikschuhe oder Strümpfe mit Noppen.)

## Programm

### Freitagabend

- 18.30 Uhr – Abendessen für Angemeldete
- 19.30 – 20.45 Uhr – Einleitung in die jeweiligen Themen  
C. Barker, G. Genkinger, S. Niklaus, M. Frey

### Samstag

- 9.00 – 9.45 Uhr – Eurythmie – Leitung G. Genkinger
- 10.00 – 11.00 Uhr – C. Barker – Die Sophiagestalt in der hermetischen Kunst und ihr Erbe, Teil I

### Kaffee-Pause

- 11.30 – 12.30 Uhr – C. Barker – Die Sophiagestalt in der hermetischen Kunst und ihr Erbe, Teil I Teil II

### 13.00 Uhr Mittagessen

- 14.30 – 15.00 Uhr – Eurythmie – Leitung G. Genkinger
- 15.15 – 16.15 Uhr – S. Niklaus – Der Fall der Wesensglieder an Hand von Hieronymus Bosch und Valentin Tomberg, Teil I

### Kaffee-Pause

- 16.45 – 17.45 Uhr – S. Niklaus – Der Fall der Wesensglieder an Hand von Hieronymus Bosch und Valentin Tomberg, Teil II

### 18.30 Uhr Abendessen

- 19.45 – 21.00 Uhr – Das Werden des Willens während des alten Saturns und in der heutigen Zeit. Ein Studium für alle mittels des platonischen Dialogs auf der Basis von Rudolf Steiners Darstellungen.

### Sonntag

- 9.00 – 9.45 Uhr – Eurythmie – Leitung G. Genkinger
- 10.30 – 11.00 Uhr – C. Barker – Der siebengliedrigen Ätherleib des Menschen und ihre Zugehörigkeit zu den Planetensphären – Kranksein und gesund werden

### Kaffee-Pause

- 11.30– 12.30 Uhr – M. Frey & S. Niklaus – Fragen und Fragenbeantwortungen